

Hygieneplan für den Beachvolleyballkurs der Universität Kassel

Leiter: Sebastian Koch

1. Mit Krankheitssymptomen wie Fieber und Husten darf nicht am Kurs teilgenommen werden.
2. Der Kurs wird kontaktfrei durchgeführt
3. Jede Person hat ständig einen Abstand von mindestens 1,5 Metern zu anderen Personen einzuhalten. Die Übungsleitenden bereiten den Auf- und Abbau so vor, dass der Mindestabstand immer eingehalten werden kann.
4. Die Umkleide- und Duschräume sowie Gemeinschaftsräumlichkeiten, mit Ausnahme der Toilette, bleiben geschlossen. Der Bekleidungswechsel und die Körperpflege finden zuhause statt.
5. Um eine mögliche Infektionskette nachverfolgen zu können, werden alle Teilnehmenden von den zuständigen Übungsleitenden über eine Teilnehmerliste ausnahmslos dokumentiert. Personen, die nicht auf der Liste stehen, können am Kurs nicht teilnehmen.
6. Risikogruppen wird im Sinne der Empfehlung des Robert Koch-Institutes geraten, sich keiner besonderen Gefährdung auszusetzen.
7. Zuschauer sind nicht gestattet
8. Die Empfehlungen des Robert Koch-Instituts zur Hygiene sind zu beachten.
9. Vor, während und nach Spielsätzen ist das Abklatschen oder Hände schütteln untersagt; auch unter den eigenen Teamkollegen / Teamkolleginnen
10. Nach einem abgeschlossenen Ballwechsel ist es zudem auch untersagt, mit dem eigenen Teamkollegen / der eigenen Teamkollegin abzuklatschen.
11. Der Abstand zum Netz muss mindestens 1m betragen, defacto 2m zum gegnerischen Team.
12. Der Seitenwechsel erfolgt im entgegengesetzten Uhrzeigersinn um die Netzanlage herum.
13. Das Spielgerät ist vor und nach eines Matches zu desinfizieren.
14. Vor Betreten der Beachanlage müssen sich sämtliche Teilnehmer die Hände waschen.
15. In den Pausen zwischen den Spielen und Sätzen sind stets die Mindestabstände zu beachten und einzuhalten.